

# Einbauanleitung

## MASTERTUBE Verpressschlauch

gewebeummandelter PVC Injektionsschlauch für die  
Arbeitsfugenabdichtung

Artikelnummer: 030050



[Direkt zum Produkt](#)



# Einbauanleitung:



Die Anlieferung erfolgt auf einer Rolle mit 100 m Länge. Schlauch zum Ablängen mit Filamentband umkleben und mit einem geeigneten Werkzeug mittig scharfkantig durchtrennen.

Die Verpresskreise dürfen nicht länger als 8 m sein.



Nach dem Ablängen werden die entsprechenden Verbindungsstücke, hier zu sehen „Befestigungspacker“, komplett (bis Anschlag) in den Schlauch eingedreht.



Der Schlauch wird mittig, innerhalb der Bewehrung in der Arbeitsfuge verlegt.

Die Oberfläche der Arbeitsfuge muss sauber, eben, grat- und fehlstellenfrei sowie frei von losen Verunreinigungen sein.



Die Befestigung kann mit Metallschellen zum Schießen oder Nageln erfolgen.

Der Abstand der Fixierungen sollte maximal 15 cm betragen.



Alternativ ist auch eine Befestigung mit Kunststoffclips möglich. Die Kunststoffclips werden entweder in den Frischbeton gesetzt oder nachträglich in ein Bohrloch mit einem Durchmesser von 8 mm eingeschlagen.

Der Abstand der Fixierungen sollte maximal 15 cm betragen.

Der Schlauch muss einen durchgängigen Kontakt mit dem Beton aufweisen und darf nicht aufschwimmen.



Aufeinander folgende Verpresskreise müssen sich mindestens 20 cm überlappen, damit eine durchgängige Injektion der Fuge gewährleistet ist.



Generelle Richtungsänderungen sind mit einem ausreichenden Biegeradius auszuführen um eine Beschädigung des Schlauches bzw. eine Behinderung der ganzheitlichen Verpressung zu vermeiden.

Grenzradius ist 5 cm.

Die Verpress- bzw. Entlüftungsenden können in Verwahr Dosen untergebracht werden, alternativ kann das Schlauchende auch mit Hilfe von Befestigungspackern direkt an der Schalung befestigt werden. Die Verwahr Dosen bzw. Befestigungspacker sind so anzuordnen, dass sie später zum Verpressen jederzeit problemlos ( Höhe Fußbodenaufbau beachten ) erreichbar sind.

Nach dem Aushärten des Betons kann über die Befestigungspacker bzw. die Verpressenden das Harz verpresst werden.



# Zubehör

## Befestigungspacker

Der MASTERTEC Befestigungspacker ermöglicht das Befestigen des Verpressschlauches direkt an der Schalung. Der Befestigungspacker ...

## Kunststoffbefestigungsclip Typ A

Befestigungsclip für die auftriebsichere Montage von Injektionsschläuchen auf Betonoberflächen ...

**Grundlagen:**

Alle Maße und Angaben in diesem Datenblatt entsprechen den Ergebnissen aus den durchgeführten Labortests. Festgestellte Abweichungen zu den von uns in einer Laborumgebung ermittelten Werten sind aufgrund von nicht von uns beeinflussbaren Umweltbedingungen und Einsatzbedingungen möglich. Die Daten in diesem Datenblatt sind nur für das von uns ausgelieferte Produkt gültig. Mögliche länderspezifische Abweichungen sind hier nicht berücksichtigt.

**Rechtshinweise:**

Die technische Information beschreibt den aktuellen Stand unseres Wissens über MASTERTUBE Verpressschlauch. Sie soll nur mögliche Anwender informieren. Da wir die vorgesehenen Anwendungen und Verarbeitungsbedingungen nicht kennen, obliegt es dem Anwender, das Produkt sorgfältig auf seine Eignung für die vorgesehenen Zwecke zu überprüfen. Wegen der unterschiedlichen Komponenten am Einsatzort und den dort vorliegenden Arbeitsbedingungen kann durch MASTERTEC keinerlei Gewährleistung für das Arbeitsergebnis übernommen werden. Eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, unabhängig von den hier getätigten Aussagen oder einer mündlichen Beratung, kann nur bei Vorliegen von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit in Betracht gezogen werden. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich, alle zur fachgerechten Beurteilung der Einbausituation notwendigen Informationen, rechtzeitig an MASTERTEC übermittelt hat. Notwendige Produktspezifikationen oder Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. MASTERTEC beabsichtigt nicht mit dieser Information fremde Rechte zu verletzen. Es gilt das jeweils neueste Datenblatt. Es gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

**Vorherige Datenblätter verlieren ihre Gültigkeit.**

Stand: 30.12.2020